

Ressort: Politik

Berichterstattung zu Sami A. soll seine Abschiebung beinah verhindert haben

Berlin, 20.07.2018, 16:04 Uhr

GDN - Eine Kampagne einiger Medien gegen Sami A., einen mutmaßlichen Ex-Leibwächter Osama Bin Ladens, soll beinahe eine Abschiebung nach Tunesien verhindert haben. Das geht aus dem 22-seitigen Beschluss des Verwaltungsgerichts Gelsenkirchen hervor, über den der "Spiegel" berichtet.

Das Gericht argumentiert in dem Dokument, auch die "teilweise sensationslüsternen" und "reißerischen" Presseberichte über den sogenannten "Gefährder" hätten dessen Risiko begründet, in Tunesien gefoltert zu werden. Daher wollte die Kammer eine Abschiebung des Islamisten erst gestatten, wenn Tunesien dessen menschenrechtskonforme Behandlung schriftlich garantiert. Es brauche eine "individualbezogene diplomatische Zusicherung". Das nordrhein-westfälische Flüchtlingsministerium hatte das Verwaltungsgericht Gelsenkirchen laut "Spiegel" über die geplante Abschiebung mit Absicht im Dunkeln gelassen. Auf Anfrage des Gerichts, ob eine Abschiebung für den 12. Juli geplant sei, hatte das Ministerium gegenüber dem BAMF die Frage verneint. Gleichzeitig hatte es verschwiegen, dass eine Abschiebung für den Tag darauf geplant war und dem Gericht damit suggeriert, es habe noch Zeit für seine Entscheidung.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-109178/berichterstattung-zu-sami-a-soll-seine-abschiebung-beinah-verhindert-haben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com